

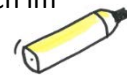
Hygienemaßnahmen bei hochschuldidaktischen Fortbildungsveranstaltungen der GHD zum Schutz vor Ansteckungen mit dem Corona-Virus

Informationen für Teilnehmende

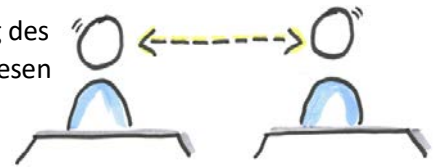
Zu unser aller Schutz bitten wir Sie, außerhalb des Veranstaltungsraumes einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Bitte bringen Sie dazu Ihren eigenen Mund-Nasen-Schutz mit. Innerhalb des Veranstaltungsraumes können Sie auf das Tragen des Mundschutzes verzichten. Beim Setup und Aufenthalt in den Veranstaltungsräumen werden unsere Mitarbeitenden ebenfalls Mund-Nasen-Schutzmasken tragen.



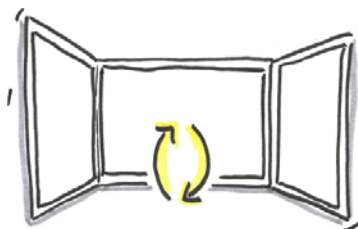
Im Veranstaltungsraum finden Sie desinfizierte Arbeitsplätze vor. Medien und Moderationsmaterialien werden ebenfalls gereinigt. Für ausreichend Hand- und Flächendesinfektionsmittel auch im Veranstaltungsraum ist gesorgt.



Achten Sie bitte in allen Fällen (auch in den Pausen) auf die Einhaltung des vorgeschriebenen Mindestabstands von 1,5 m. Wir berücksichtigen diesen Mindestabstand bereits bei der Anordnung der Tische und Stühle.



Aufgrund der Ungewissheit, ob und unter welchen Bedingungen am Veranstaltungsort ein Mittagessen angeboten werden kann, empfehlen wir, sich für die Mittagspause einen Snack mitzubringen bzw. sich nach Möglichkeit vor Ort (z. B. bei Bäckereien, etc.) selbst zu versorgen. Getränke während der Veranstaltung sind vorhanden.

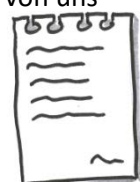


Die Veranstaltungsräume werden regelmäßig gelüftet.



Bitte beachten Sie die Niesetikette: Husten und niesen Sie in ein Papiertaschentuch oder in die Armbgeuge.

Bitte füllen Sie die in der Veranstaltung bereitgestellten Formulare zu Erhebung von Kontaktdaten aus. Diese werden von uns mind. vier Wochen aufbewahrt.



Hygienemaßnahmen bei hochschuldidaktischen Fortbildungsveranstaltungen der GHD zum Schutz vor Ansteckungen mit dem Corona-Virus

Informationen für Veranstalterinnen und Veranstalter

Bei der Veranstaltungsplanung

- Bitte beachten Sie bei der Raumplanung und Tischanordnung für die Veranstaltungen die erwartete Anzahl der Teilnehmenden (einschließlich Referentin/Referent) und, dass der vorgeschriebene Mindestabstand von 1,5 m eingehalten werden kann.
- Informieren Sie auch die an der Vor- und Nachbereitung beteiligten Mitarbeitenden über die Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln.
- Informieren Sie den Hausdienst, die Reinigungsintervalle in allen betroffenen Räumen (im Veranstaltungsraum, im Pausenraum, in den Toiletten etc.) an die Anzahl der Teilnehmenden anzupassen, sowie auf eine regelmäßige Reinigung und Desinfektion von Türklinken, Lichtschaltern und Handläufen zu achten.
- Stellen Sie sicher, dass die Teilnehmenden durch Hinweisschilder und Aushänge über die einzuhaltenden Regeln informiert werden.
- Bitte beachten Sie eventuelle kurzfristige Änderungen der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg sowie die lokalen Regelungen.

Im Veranstaltungsraum

- Tragen Sie und Ihre Mitarbeitenden bitte auch beim Setup und Aufenthalt in den Veranstaltungsräumen Mund-Nasen-Schutzmasken.
- Stellen Sie sicher, dass die Arbeitsflächen und Arbeitsplätze für Teilnehmende sowie Referentinnen und Referenten, die Berührungsbereiche der Medien sowie die Moderationsmaterialien (soweit der/die Referentin nicht eigene Materialien mitbringt) gereinigt und desinfiziert sind.
- Stellen Sie ausreichend Hand- und Flächendesinfektionsmittel für die Teilnehmenden bereit.
- Stellen Sie sicher, dass jede/r Teilnehmende einen festen Sitzplatz und eigene Arbeitsmaterialien (z. B. Stifte) erhält.
- Sorgen Sie bitte für eine regelmäßige und gründliche Lüftung der Räume.
- Verzichten Sie bei der Verpflegung auf offene Lebensmittel, wie z. B. offene Kekse, Milch und Zucker. Kleine Getränkeflaschen bieten sich an.
- Achten Sie bei der Verpflegung in der Mittagspause auf die gegebenen Hygienestandards. Die Teilnehmenden werden von uns gebeten, sich Snacks mitzubringen bzw. sich an nahegelegenen Bäckereien etc. selbst zu versorgen.
- Bitte sammeln Sie das Formular zur Erhebung der Kontaktdaten der Teilnehmenden ein und schicken Sie es mit den anderen Unterlagen an die GHD.

Hygienemaßnahmen bei hochschuldidaktischen Fortbildungsveranstaltungen der GHD zum Schutz vor Ansteckungen mit dem Corona-Virus

Informationen für Referentinnen und Referenten

- Zu unser aller Schutz bitten wir Sie, außerhalb des Veranstaltungsraumes einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Bitte bringen Sie dazu Ihren eigenen Mund-Nasen-Schutz mit. Innerhalb des Veranstaltungsraumes können Sie auf das Tragen des Mundschutzes verzichten. Bei der Vorbereitung der Veranstaltungsräume werden die Mitarbeitenden vor Ort ebenfalls Mund-Nasen-Schutzmasken tragen.
- Achten Sie bitte in allen Fällen auf die Einhaltung des vorgeschriebenen Mindestabstands von 1,5 m. Wir berücksichtigen diesen Mindestabstand bereits bei der Anordnung der Tische und Stühle. Falls Sie den Mindestabstand zu den Teilnehmenden nicht einhalten können, empfehlen wir das Tragen eines Visiers.
- Für ausreichend Hand- und Flächendesinfektionsmittel ist gesorgt. Im Veranstaltungsraum finden Sie desinfizierte Arbeitsplätze vor.
- Bitte bringen Sie nach Möglichkeit Ihre eigenen Moderationsmaterialien mit. Wenn das nicht möglich sein sollte, informieren Sie uns bitte und wir achten auf desinfizierte Materialien vor Ort.
- Aufgrund der Ungewissheit, ob und unter welchen Bedingungen am Veranstaltungsort ein Mittagessen angeboten werden kann, empfehlen wir Ihnen und den Teilnehmenden, sich für die Mittagspause einen Snack mitzubringen bzw. sich nach Möglichkeit vor Ort (z. B. bei Bäckereien, etc.) selbst zu versorgen.
- Bitte denken Sie daran, die Veranstaltungsräume regelmäßig zu lüften.
- Sammeln Sie bitte die Formulare zu Erhebung von Kontaktdaten der Teilnehmenden ein und reichen Sie diese mit der Teilnehmerliste ein.

Auszug aus dem Artikel „Präsenzseminare unter Corona-Bedingungen“, Trainingaktuell, Juli 2020:

Es ist Pflicht des Trainers dafür zu sorgen, dass die Hygienevorgaben des jeweiligen Veranstalters, bzw. der Veranstaltungslocation, etwa das Tragen von Schutzmasken oder das Einhalten bestimmter Abstandsregeln, eingehalten werden. Wenn also jemand die Maske abnimmt, den Sicherheitsabstand nicht einhält, sofort darauf hinweisen. Wenn jemand krank erscheint, nachhaken, fragen und im Zweifelsfall zum Arzt oder nach Hause schicken. Bei Weigerungen die Regeln einzuhalten oder bei Verstößen, steht es dem Trainer zu die betreffenden Teilnehmenden von der Veranstaltung auszuschließen.

Es ist wichtig, dass die Teilnehmenden vor dem Seminar über die Regeln informiert werden und eine detaillierte Belehrung durch den Trainer erfolgt. Dass und wann diese Belehrung stattgefunden hat, sollte dokumentiert werden ebenso wie jede Wiederholung der Regeln. Auch wenn jemand gegen die Regeln verstoßen hat, ermahnt wurde oder bei mehrmaligen Verstößen des Seminars verwiesen wurde, sollte dies notiert werden. Ebenso wann gelüftet wurde, wann Pausen waren, wann das Seminar angefangen und geendet hat. Es gilt: je mehr Dokumentation, desto besser. Das kann zum Teil auch in Form von Fotos geschehen, etwa indem man die ordnungsgemäße Bestuhlung mit Sicherheitsabstand fotografiert.